

Qualitätsmanagement an der HfTL  
30.09.2010 15:17

Ab dem 01. 09. 2010 gibt es einen Qualitätsmanager an der Hochschule für Telekommunikation Leipzig. Besetzt wird sie von Sebastian Mittmann. Der 34 jährige studierte Psychologie in Dresden und schloss sein Studium mit dem Diplom ab.

Erfahrungen im Qualitätsmanagement einer Hochschule bringt er aus seiner vorherigen Arbeitsstelle mit. Zuvor arbeitete er dreieinhalb Jahre als Leiter Qualitätsmanagement an der Fachhochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde (HNE).

Zu seinen künftigen Aufgaben zählen zunächst die Unterstützung der laufenden Akkreditierungen, vielfältige Anforderungen in der Personalentwicklung und schließlich die Optimierung einzelner Prozesse in der Hochschule (Prozesse der Verwaltung, der Lehre und Prozesse der Prüfungen)

Ziel des Qualitätsmanagements einer Hochschule allgemein ist es laut Mittmann: „die einzelnen Schnittstellen zwischen den Studierenden, dem Hochschulkomplex (Lehrende und Verwaltung) und schließlich der Außenwelt der Hochschule - also Erwartungen des Gesetzgebers und Erwartungen des Marktes an die Ausbildung einer Hochschule - besonders gut zu managen.“

Die HfTL ist eine durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst anerkannte Hochschule in privater Trägerschaft der Deutschen Telekom. Sie bildet momentan rund 550 Studierende in den Bachelorstudiengängen Nachrichtentechnik und Telekommunikationsinformatik sowie in dem Masterstudiengang Informations- und Kommunikationstechnik aus. Ab dem Wintersemester 2010 kommt noch der Direktstudiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss des Bachelor of Science hinzu.